

PR-Journal Newsletter

Nr. 457 / 05. KW 2015

Seite 1

Erstes PR-Kreativ-Ranking für Deutschland: Kleine Agenturen bieten den großen Paroli



Die Hamburger Kommunikationsagentur achtung! ist der Sieger des ersten „PR-Kreativ-Ranking für Deutschland“, das das „PR-Journal“ erstmals für das Jahr 2014 erhoben hat. Auf Platz 2 folgt Ketchum Pleon, Düsseldorf, vor der ebenfalls in Hamburg ansässigen Agentur Scholz&Friends. Mit der Initiative des in Siegburg erscheinenden „PR-Journals“ gibt es nun auch für die PR- und Kommunikationsleistungen von Agenturen in Deutschland ein Jahresranking. Vergleichbare Kreativ-Rankings der Werbebranche bieten schon seit geraumer Zeit Jahr für Jahr einen Überblick, welche Agenturen besonders erfolgreich arbeiten. „PR-Journal“-Gründer und -Herausgeber Gerhard A. Pfeffer (Foto) legte dazu die Teilnahme und Platzierung von Agenturen bei nationalen und internationalen Awards zugrunde. Insgesamt 13 Wettbewerbe flossen mit unterschiedlicher Gewichtung ein.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Lohnender Lesetipp: „Manipulation statt Information - sind wir auf dem Weg zur PR-Republik?“

Haben Sie am 28. Januar um 19:30 Uhr die Sendung Zeitfragen auf Deutschlandradio Kultur gehört? Wenn nicht, haben Sie etwas verpasst. Das gilt vor allem, wenn Sie "irgendwas mit PR oder Medien machen". Warum? Weil der Journalist Peter Podjavorsek dort in einer Radioreportage unter der Überschrift „**Manipulation statt Information - sind**

wir auf dem Weg zur PR-Republik?“ eine Tour de Raison durch die PR-Landschaft gemacht hat, die nachdenklich macht. Er lässt Journalisten wie PR-Manager zu Wort kommen und nennt Fehlentwicklungen beim Namen. Von Apple, über den Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft und die Automobilindustrie bis hin zu Native Advertising, Advertorials und gefälschten Leserposts greift er Missstände in Unternehmen, Medienhäusern und bei Website-Betreibern auf. Seine Reportage können Sie auf der **Website von „deutschlandradiokultur.de“** nachlesen und nachhören. Nehmen Sie sich die Zeit, es lohnt sich.

Jürg W. Leipziger siegt vor Frankfurter Landgericht gegen Stadt Eschborn



Der PR-Berater Jürg W. Leipziger (71) hat vor dem Landgericht Frankfurt am Main einen Sieg gegen die Stadt Eschborn errungen. Wie „Horizont.net“ aktuell am 28. Januar berichtet, erhält Leipziger die vertraglich vereinbarten rund 70.000 Euro für das 2. Halbjahr 2014 zugesprochen. Die Stadt Eschborn hatte unter Führung ihres aktuellen Bürgermeisters Mathias Geiger die Rechtmäßigkeit von Leipzigers Honorarforderungen angezweifelt und behauptet, diesen stünden keine Leistungen gegenüber. ([Wir berichteten über die Vorgeschichte am 7. Januar 2015](#)). Diese Ansicht teilte das Gericht nicht und gab Leipziger sowohl aus formalen als auch aus inhaltlichen Gründen Recht. Letzteres dürfte Leipziger besonders freuen. Gegenüber dem „PR-Journal“ kommentierte Leipziger: „Ein Kantersieg.“ Ausführliche Informationen auf [„Horizont.net“](#) von Redakteur Mehrdad Amirkhizi. **Aktualisierung am 29. Januar 2015:** Die Regionalzeitung "Höchster Kreisblatt" berichtet am Tag nach der Verhandlung ausführlich über den Verlauf des Gerichtstermins. Den Artikel mit der Überschrift "PR-Experte bekommt Recht - Rathaus-Schlamm-schlacht: Schallende Ohrfeige für Geiger" können Sie [unter diesem Link](#) finden.

Inhaltsverzeichnis

Der 457. Newsletter des PR-Journals bietet über die aufgeführten Inhalte hinaus am Ende der jeweiligen Rubriken insgesamt weitere 39 Einzelmeldungen.

1. *Erstes PR-Kreativ-Ranking für Deutschland: Kleine Agenturen bieten den großen Paroli*
2. *Lohnender Lesetipp: „Manipulation statt Information - sind wir auf dem Weg zur PR-Republik?“*
3. *Jürg W. Leipziger siegt vor Frankfurter Landgericht gegen Stadt Eschborn*
4. *United Internet: Führungsteam in der Kommunikation ist komplett*
5. *Miryam-Jeanine Minaty leitet Unternehmenskommunikation von McFit*
6. *Personalien compact - Agenturen (7) (05. KW-2015)*
7. *Personalien compact - Unternehmen (3) (05. KW-2015)*
8. *Etats compact (14) (05. KW-2015)*
9. *PRSH-Vorstand stimmt Mindeststandards für Praktika zu und schlägt Ergänzungen vor*
10. *GPRA setzt inhaltliche Mindeststandards für Praktika*
11. *Proforma: Nomen est omen?*
12. *Erwartungen der AIKA-Agenturen für 2015: Zuwächse durch Neugeschäft*
13. *Agenturen compact (2) (05. KW-2015)*
14. *Österreichischer PR-Verband steht vor einem Führungswechsel*
15. *Organisationen compact (1) (05. KW-2015)*
16. *TV-Quoten im Januar: RTL gewinnt Marktanteile, bleibt aber hinter ZDF und DasErste*
17. *Datenjournalismus in Deutschland auf Wachstumskurs*
18. *Corps übernimmt TV-Beilage „Prisma“*
19. *Medien compact (1) (05. KW-2015)*
20. *Transparenz zu Nachhaltigkeit soll selbstverständlich werden*
21. *Reputation von Banken: Kommunikation in sozialen Netzwerken kaum ausschlaggebend*
22. *Social Media compact (1) (05. KW-2015)*
23. *PR-Interview Nr. 125 – Karl-Heinz Heuser: „Gute Konzepte brauchen einfach Zeit“*
24. *Gericht: Strand- und Ackergold – Muscheln und Fritten*
25. *PR-Frühstück von news aktuell in sechs Städten*
26. *ECC-'15-Kongress im Mai am Bodensee – Anmeldung jetzt möglich*
27. *Seminare compact (1) (05. KW-2015)*
28. *Vordenker in der Krisenkommunikation nominieren und iPhone 6 gewinnen*
29. *Studien compact (1) (05. KW-2015)*



30. *Lesetipp: Pressefreiheit! Gegenlesen? Nicht mit uns.*
31. *Clevis-Studie: Praktikanten brauchen keinen Mindestlohn*
32. *Davos Award: Auszeichnungen für die Zukunft der Kommunikation*
33. *Preise und Awards compact (1) (05. KW-2015)*
34. *PR-Journal: 35.919 Besucher im Januar 2015, 29 neue Jobangebote, 22 % nutzen Mobilversion*
35. *Jobbörse*
36. *Impressum*

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Arbeit und Grüßen von Site zu Site
Ihr Thomas Dillmann und das Team vom PR-Journal

Personalien

United Internet: Führungsteam in der Kommunikation ist komplett

Die United Internet AG in Montabaur verstärkt ihr Kommunikationsteam und stellt die Führungsmannschaft um Maika-Alexander Stangenberg (44), Head of Corporate Communications & Public Affairs, neu auf. Der Bereich gliedert sich künftig in die fünf Teams Hosting PR, Access PR, Portal PR, Corporate PR und Public Affairs. Alle Führungskräfte berichten an Stangenberg. Neues Mitglied in der

Abteilung ist seit Ende 2014 **Heiko Lammers** (48). Stangenberg: „Wir haben unser gesamtes Team in den letzten Monaten mit weiteren Experten aus allen Bereichen der PR deutlich verstärkt. Unser besonderer Fokus liegt künftig auf digitalem Storytelling.“



Foto v. l.: Das Führungsteam der Kommunikation mit Jörg Fries-Lammers, Peter Manderfeld, Heiko Lammers, Andreas Maurer, Guido Brinkel und Leiter Maika-Alexander Stangenberg.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Miryam-Jeanine Minaty leitet Unternehmenskommunikation von McFit



Ab Februar wird Miryam-Jeanine Minaty (Foto) neue Leiterin der Unternehmenskommunikation von McFit in Berlin. Sie verantwortet damit die Kommunikation des Unternehmens sowie deren strategische Entwicklung in Deutschland, Österreich, Spanien, Italien und Polen wie auch für die Tochtermarken McFit Models, LOOX und Qi2. Nach dem Weggang des früheren Vorsitzenden des Bundesverbandes deutscher Pressesprecher, Uwe Dolderer, der von 2011 bis Ende 2012, Mitglied der Geschäftsleitung und Leiter Unternehmenskommunikation der McFit GmbH in Berlin, hatte es noch geheißen, die Stelle falle aufgrund interner Umstrukturierungsmaßnahmen gänzlich weg ([wir berichteten](#)). Jetzt gab es offensichtlich ein Umdenken.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Personalien compact - Agenturen (7) (05. KW-2015)

1. **Wechsel an der Spitze von CNC in München: Bernhard Meising**, seit 2005 Partner von Communications & Network Consulting, München,

KOMM-PASSION

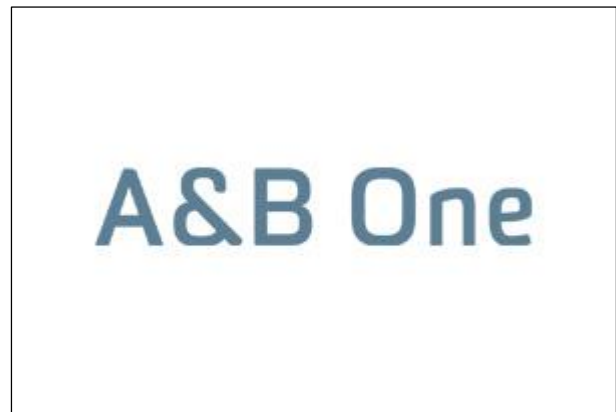
und Teil des Managementteams, löst im Frühjahr Noch-CEO **Christoph Walther** ab. Das berichtet das „prmagazin“ am 2. Februar auf seiner Website. Demnach wird Walther, der vor seiner Agenturzeit Kommunikationschef der Daimler AG war, am 1. Juni an Meising übergeben. Walther selbst will in der Beratung bleiben und soll später Mitglied des Aufsichtsrats werden. Vor gut zwölf Jahren hatte er gemeinsam mit **Roland Klein** CNC gegründet. 2012 erfolgte der Verkauf von CNC an die französische Publicis-Gruppe, seither gehört CNC offiziell zu MSL.

2. **Vorbrink neues Führungsmittglied bei antwerpes ag: Michael Vorbrink** (40) ist bei der Kölner Kommunikationsagentur antwerpes ag seit September 2014 neuer Head of Campaigning und nun auch Mitglied der Führungsriege. Er will mit der Neuausrichtung der Campaigning-Unit und der Kommunikation für die Kunden aus der Healthcare-Branche neue Impulse setzen. Vor seinem Wechsel zu antwerpes war der Markenspezialist bei BBDO, McCann Erickson und Saatchi & Saatchi tätig.
3. **Basler Agentur int/ext Communications erweitert Führung: Michael Felber** verstärkt seit dem 1. Januar die Führungsebene der Basler Agentur int/ext Communications. Felber, der seit Mai 2011 als Senior Berater bei int/ext Communications tätig ist, wird neuer Partner und Teilhaber. Zudem erhält er im Verwaltungsrat des Unternehmens einen Sitz. Felber wird weiterhin als Berater arbeiten, wie die Agentur in einer Pressemitteilung bekannt gab. Im Vorstand sind neben Felber außerdem der Gründer und geschäftsführende Partner **Marcel Trachsel** sowie **Claudia Bracher** Wolfensberger und **Martin Huschke** vertreten.

4. Die **PPR Media Relations AG**, ein unabhängiges Tochterunternehmen der größten schweizerischen Bildagentur Keystone in Zürich, vergrößert ihr Team mit **Anna-Lea Graber** und **Dominik Baur**. Graber ist seit Januar als PR-Consultant für die Agentur tätig, Fotograf Baur wurde Nachfolger von **Alexandra Wey**. Graber soll den PR-Bereich der Agentur ausbauen. Baur war bisher freier Fotograf und nimmt nun die Stelle von Alexandra Wey ein, die künftig bei der Mutter Keystone arbeiten wird.
5. **Zwei neue Berater bei HBI in München.** **Agnes Kultzen** (23) und **Alfonso Serrano** (28) verstärken als neue Account Executives das Beraterteam der Technologie-Agentur HBI Helga Bailey GmbH in München.
6. **Kerstin Littmann** verstärkt als Account Managerin die PR-Agentur Technical Publicity in Buchholz b. Hamburg. Die Agentur gehört zur englischen Technical Associates Group. Als Account Executive arbeitet zudem **Maria Steinfeldt** in der Agentur. Geschäftsführerin ist **Henrike Boysen**.
7. **Jakob Rogalski** startet als Senior-Berater im Team Digital und **Martin Wans** als Creative Director der Bewegtbildabteilung bei der Full Service Kommunikationsagentur wildcard communications GmbH in Krefeld. Die Agentur hat jetzt 27 feste Mitarbeiter. Rogalski kommt von Electronic Arts. Wans arbeitete 19 Jahre als TV- und Hörfunkjournalist beim WDR in Köln.

Personalien compact - Unternehmen (3) (05. KW-2015)

1. **Glaser bei Mercedes-Benz vom Motorsport zu Classic: Ralf Glaser** (37) leitet seit dem 1. Januar die Abteilung Presse & Marketing bei Mercedes-Benz Classic in Fellbach. Hintergrund ist die Zusammenlegung der Bereiche Presse und Marketingkommunikation im Unternehmen. Glaser ist seit 1998 in verschiedenen Kommunikationsbereichen für Daimler tätig. Zuletzt war er PR-Manager für die Formel 1 bei Mercedes-Benz Motorsport. Zuvor wurde das Classic-Presseteam von Anita Greiner, die zur Charity-Initiative „Laureus Sport for Good“ gewechselt ist, geleitet. Glaser berichtet an den Leiter Mercedes-Benz Classic **Michael Bock**.
2. **Erik von Hoerschelmann** (47), seit 16 Jahren Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Heise Medien Gruppe in Hannover, verlässt



seinen Arbeitgeber zum 31. Januar. Grund ist, dass die Kommunikationsarbeit für das Medienhaus neu organisiert werden soll. Das Team des langjährigen Kommunikationschefs wird in die operativen Bereiche des Verlags Heinz Heise und des Heise Zeitschriften Verlags integriert. Daher soll es auch keinen direkten Nachfolger geben. Wo von Hoerschelmann künftig arbeitet, darüber ist bisher noch nichts bekannt.

3. **Haug verlässt Bavaria Film nach 14 Jahren.** Marc Haug, Leiter der Abteilung Presse + Kommunikation bei der Bavaria Film, wird Ende Februar das Unternehmen verlassen, um sich - nach fast 14 Jahren bei Bavaria Film - beruflich zu verändern und künftig für Organisationen und Projekte aus den Bereichen Ökologie, Bildung, Kultur und Medien tätig zu werden. Bavaria Film wird die Stelle zeitnah nachbesetzen. Haug kam 2001 zur Pressestelle der Bavaria Film und war dort zunächst für die Online-Kommunikation und die Pressebetreuung der Dienstleistungsfirmen zuständig. Vor fünf Jahren übernahm er die Leitung der Abteilung Presse + Kommunikation.

Etats

Etats compact (14) (05. KW-2015)

1. **GCE wirbt für Kultur und Gastfreundschaft der Türkei**
Ministerium für Kultur und Tourismus der Republik Türkei, Ankara
was: Tourismus-PR mit Schwerpunkt auf

- Kunst und Kultur sowie Naturschönheiten
an: **Global Communication Experts GmbH**,
Frankfurt am Main
2. **Kronberger Agentur reif für die Insel Juist**
Nordseeinsel Juist
was: Pressearbeit und Blogger Relations zur
Tourismusförderung
an: **Lieblingsflecken PR & Kommunikation**,
Kronberg
 3. **PSM&W erhält Europa-Etat des japanischen
Reifenherstellers Falken**
Falken Tyre Europe GmbH, Offenbach am
Main
was: PR und Social Media-Kommunikation
an: **Kommunikationsagentur PSM&W**,
Frankfurt am Main
 4. **Edelman betreibt Tourismus PR für
spanisches Ferien Resort**
Freizeit Resort PortAventura, Nähe Barcelona
was: Unternehmens- und
Endkundenkommunikation in Spanien,
Frankreich, Großbritannien, Russland,
Deutschland, Belgien und den Niederlanden
an: **Edelman**, München
 5. **Reichert + Communications setzen Jasmin
Taylor in Szene**
JT Touristik GmbH, Berlin
was: Personality PR für
Unternehmensgründerin Jasmin Taylor und B-
to-C-Kommunikation
an: **Reichert + Communications**, Berlin
 6. **2Strom betreut dänische Schweinezüchter**
Zuchtsystem dänischer Schweineproduzenten
DanAvl, Kopenhagen
was: PR-Etat und Erarbeitung eines 5-Jahres-
Plan für die Öffentlichkeitsarbeit in
Deutschland
an: **Healthcare Agentur 2strom**, Berlin
 7. **Leitmesse für Heizungs- und Klimatechnik
ISH beauftragt Schwartz PR**
Messe Frankfurt am Main
was: PR- und Social Media-Betreuung zur ISH
an: **Schwartz Public Relations**, München
 8. **Sparkassenverlags-Tochter AM
Communications motiviert zur Wahl in
Hamburg**
Bürgerschaft der Freien und Hansestadt
Hamburg
was: Fortsetzung der Motivationskampagne
zur Wahl zur 21. Hamburgerischen
Bürgerschaft am 15. Februar 2015
an: **AM Communications - AM Agentur für
Kommunikation GmbH**, Stuttgart, Hamburg,
Köln



9. **C.O.M.B.O. Communications fährt mit
Campanda**
Online-Buchungsportal für Wohnmobile
Campanda GmbH, Berlin
was: Off- und Online-PR- und Pressearbeit
gegenüber Endverbraucher-, Fach- und
Wirtschaftsmedien
an: **C.O.M.B.O. Communications - Agentur
für Unternehmenskommunikation &
Marketing GmbH**, München
10. **KPRN kommuniziert für internationale
Hotelgruppe**
Rotana Hotel Management Corporation, Abu
Dhabi (Vereinigte Arabische Emirate)
was: Vertriebsunterstützende PR für die Dach-
und Einzelmarken, Fachpressearbeit
an: **KPRN Network GmbH**, Frankfurt am Main
11. **CLY Communication gewinnt PR-Etats für
Online-Interior-Anbieter**
a) Photowall (photowall.de), Berlin
b) Joss & Main (jossandmain.de), Berlin
was: Pressearbeit, on- und offline
an: **Cly Communication GmbH**, Berlin
12. **Agentur index macht CI und CD.**
Verein Business Applications for the Mobile
World e.V., Berlin
was: Corporate Identity und Corporate Design
an: **index Agentur GmbH**, Berlin
13. **Enbekon DataService GmbH, Puchheim b.
München**
was: Pressearbeit für Produkt Busni.de
(wertvolle Unternehmensdaten)
an: **Web&Tech PR**, Puchheim b. München

Agenturen

PRSH-Vorstand stimmt Mindeststandards für Praktika zu und schlägt Ergänzungen vor



Mit der Veröffentlichung von Mindeststandards für Praktikanten am 2. Februar hat die

Gesellschaft PR-Agenturen die Initiative in der Diskussion um eine sinnvolle Ausgestaltung dieses Ausbildungsbestandteils an sich gezogen ([siehe den unten stehenden Beitrag](#)). Die Reaktionen lassen nicht lange auf sich warten. Die PR-Studenten Hannover (PRSH) reagierten mit grundsätzlicher Zustimmung, regten jedoch einige Ergänzungen an. Speziell bei erfahrenen Praktikanten sollten sich die Lernziele an die studienspezifische Vorbildung und berufspraktischen Vorkenntnisse des Kandidaten anpassen, schlagen sie vor. Lesen Sie nachfolgend die Stellungnahme des PRSH-Vorstands.

Foto: Der PRSH-Vorstand von links mit Lan Anh Nguyen (Vorsitzende), Lara Wöhrmann (Stellvertreterin), Janine Riedel (Finanzen) und Kristin Becke (Stellvertreterin).

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

GPRA setzt inhaltliche Mindeststandards für Praktika



Im Rahmen der Ausbildungsdebatte hat sich die Gesellschaft der PR- und Kommunikationsagenturen (GPRA) intensiv mit dem Thema PR-Praktika auseinandergesetzt. Die Agenturen haben sich nun auf Mindeststandards geeinigt, die künftig die Basis der Praktikantenausbildung jeder GPRA-Agentur bilden. Die Mindeststandards wurden im Kreis der HR-Experten der GPRA entwickelt und mit den Mitgliedsagenturen abgestimmt. Bestandteil

ebay für Firmeninterna – bieten Sie mehr?

„Ihr werdet es hassen“, kündigen die Macher des Onlineportals „Slur“ an. Hier soll ein digitaler Marktplatz für vertrauliche Informationen von Unternehmen, Regierungen und Militär entstehen, die anonym an den Höchstbietenden versteigert werden.

„Slur“ wird also ein ebay für Investigativstories. [Lesen Sie hier](#), was das für Kommunikatoren bedeutet.

Ein Service von **FAKTENKONTOR**

sind Lernziele, organisatorische Abläufe und Anforderungen an die Studenten. Darüber hinaus können Mitgliederagenturen nach eigenem Ermessen weitere Inhalte ergänzen. „Wir wollen deutlich machen, dass die führenden deutschen Agenturen gute Ausbildungsbedingungen bieten. Im letzten Jahr haben wir deshalb sehr viele Gespräche geführt – mit Hochschulen, Weiterbildern und natürlich auch mit jungen Leuten. Die Punkte, die dem Nachwuchs besonders wichtig sind, finden sich in den Standards wieder“, erklärte Birgit Krüger (Foto), Präsidiumsmitglied und Ausbildungsbeauftragte der GPRA.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Proforma: Nomen est omen?

Wieder einmal eine öffentliche Ausschreibung, die nur darauf ausgerichtet ist, den Vertrag mit dem Etathalter zu verlängern? Der Eindruck drängt sich nach Ansicht von „pitchblog.de“ bei einer Ausschreibung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur auf. Nach Ansicht des von der Gesellschaft PR-Agenturen (GPRA) im vergangenen Jahr initiierten Pitchblog, seien hier Auswahlkriterien zugrunde

gelegt worden, die allein subjektiver Bewertung unterlägen. Zudem seien von den Bietern teils groteske Anforderungen zu erfüllen. Doch die könnten exakt von der bisher für die Stiftung tätige Agentur erbracht werden – und die trägt eben den Namen „Proforma“. Nomen est omen? Lesen die ausführliche Fallschilderung direkt auf [„pitchblog.de“](http://pitchblog.de). Der Blog wird – unabhängig von der GPRA – von der Kanzlei Irle Moser geführt, die in England und Wales registriert ist, ihren Hauptsitz in London und eine Niederlassung in Berlin hat.



Erwartungen der AIKA-Agenturen für 2015: Zuwächse durch Neugeschäft



Ein stabiles Bestandskundengeschäft und Zuwächse im Neugeschäft lassen inhabergeführte Agenturen zufrieden auf 2014 blicken und hoffnungsfroh in das laufende Geschäftsjahr starten. Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle Trendumfrage unter rund 70 Agenturen, die der Agenturverband Allianz inhabergeführter Agenturen (AIKA) zusammen mit dem Institut Sozialforschung-Online.de auch in diesem Jahr wieder durchgeführt hat. Trotz insgesamt eher negativer Konjunkturaussichten und Unsicherheiten in den Branchen der Schlüsselkunden erwarten über 50 Prozent der Agenturchefs in 2015 mehr Umsatz und 60 Prozent eine nochmals deutliche Steigerung im Neukundengeschäft. Die Umfrage zeigt aber auch, dass die zu vergebenen Kommunikationsetats kleiner werden und der brancheninterne Wettbewerb wächst.

Foto: Der AIKA-Vorsitzende Carsten Lange rät Agenturen, rechtzeitig in die Steigerung ihrer Wettbewerbsfähigkeit zu investieren. (Foto: AIKA)

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Agenturen compact (2) (05. KW-2015)

1. **Weber Shandwick auf der Advertising Age Agency A-List 2015:** Die Advertising Age Agency A-List zeichnet jährlich die besten Werbe- und Marketingfirmen aus. Zum zweiten Mal in Folge konnte sich **Weber Shandwick**

als einziges PR-Unternehmen einen Platz, genauer gesagt Platz 4, auf der Liste sichern. „PR-Agenturen sind nicht gerade dafür bekannt, eine führende Position bei kreativen und digitalen Projekten mit teils riskanten Ideen und eine PR-Agentur“, heißt es in der Begründung der Ad Age. Die A-List Platzierung folgt auf wichtige Auszeichnungen, etwa der als Global Agency of the Year vom „Holmes Report“ sowie der als Best Place to Work von der Ad Age 2014 sowie von der „PRWeek“ 2013 und 2014.

2. **Aus OMA PR wird Smart PR.** Die Düsseldorf-Agentur für ganzheitliche Kommunikation, OMA Public Relations GmbH, heißt nun Smart PR GmbH. **Grund für den Namenswechsel sind Veränderungen in der Eigentümerstruktur.** Alleinige Gesellschafterin der neuen GmbH ist die Mitgründerin Christina Jacob, die weiterhin für die Geschäftsführung des auf Online PR, Social Media und Strategie spezialisierten Unternehmens verantwortlich zeichnet. Zu den Stärken der Agentur gehören Marken- und Produktpositionierungen, strategische Kommunikation und inhaltliche wie auch gestalterische Kreativmaßnahmen. Der besondere Fokus liegt dabei auf einer adäquaten Übersetzung der unterschiedlichen Inhalte auf geeignete, digitale Plattformen. Weitere Dienstleistungen wie Community Management, Blogger Relations, Monitoring sowie Trainings und Workshops runden das Portfolio ab.

Organisationen

Österreichischer PR-Verband steht vor einem Führungswechsel



Im Rahmen des Neujahrstreffens des österreichischen PR-Verbandes PRVA gab die Vorsitzende Ingrid Vogl (Foto; © PRVA/Jana Madzigon) ihren bevorstehenden Rücktritt bekannt. Nach acht

Jahren im PRVA-Vorstand, davon zwei Jahre als Vizepräsidentin und vier Jahre als Präsidentin, will sie bei der Generalversammlung am 16. April nicht mehr kandidieren und sich aus dem PRVA-Vorstand zurückziehen wird. Ihre Nachfolge-Wunschkandidatin sei Susanne Senft, die sich mit ihrem Team der Wahl stellen werde, informierte die amtierende PRVA-Präsidentin, die am 23. Januar zu Gast in Frankfurt am Main bei der Verleihung des Deutschen Internationalen PR-Preises der DPRG war. Für das Jahr 2015 kündigte die noch amtierende Präsidentin interessante Veranstaltungen an. Als Festredner kündigte sich bereits Österreichs Bundespräsident Heinz Fischer an.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Organisationen compact (1) (05. KW-2015)

1. **Österreichischer PR-Ethik-Rat mit neuer Führungsspitze:** Zum neuen Vorsitzenden wurde **Thomas A. Bauer** bestellt, emeritierter Professor am Institut für Publizistik der Universität Wien. Neue Vize-Vorsitzende ist die Leiterin der Wiener Kommunikationsagentur aso-luto – public + interactive relations, **Brigitte Mühlbauer**. Der bisherige Vorsitzende, Professor **Wolfgang R. Langenbacher** scheidet satzungsgemäß aus. Die stellvertretende Vorsitzende **Renate Skoff** – wie Langenbacher und Mühlbauer seit der Gründung Ende 2008 im Amt – zieht sich aus dem Rat zurück.



Medien

TV-Quoten im Januar: RTL gewinnt Marktanteile, bleibt aber hinter ZDF und DasErste

Trotz Dschungelcamp und Bachelor, der Kölner Sender RTL kommt mit seinen Marktanteilen beim Gesamtpublikum auch im ersten Monat des neuen Jahres nicht recht voran. Zwar gab es im Vergleich zum Vormonat eine Steigerung um 1,7 auf 11,2 Prozent, doch es reichte nur für den dritten Platz hinter ZDF und Das Erste. Dabei verlor Das Erste 0,2 Prozent gegenüber dem Dezember, doch der öffentlich-rechtliche Sender behauptete mit knappem Vorsprung den zweiten Platz in der Rangliste (Marktanteil 11,3 %). Unangefochten auf Platz 1 ist das Mainzer ZDF. Es steigerte sich mit dem erfolgreichen Dreiteiler Tannbach sowie Quoten-Hits wie James Bonn gegenüber Dezember um 1,5 auf 14,2 Prozent.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Datenjournalismus in Deutschland auf Wachstumskurs

Datenjournalismus zählte in den letzten beiden Jahren zu den Top-Themen in der journalistischen

Fachpresse und der Journalistenausbildung. Die Wissenschaftler Ralf Spiller von der Hochschule Macromedia, München, und Stefan Weinacht von der Westfälischen Hochschule, Gelsenkirchen, haben diesen neuen Typ von Journalismus in einer deutschlandweiten Studie untersucht. Die Studie belegt, dass das Segment noch sehr klein ist, aber erhebliches Wachstumspotenzial hat. Unterschiede zum traditionellen Journalismus liegen in der Bedeutung von Visualisierung, der Offenlegung von Rechercheergebnissen und dem beruflichen Selbstverständnis als gesellschaftliche Kontrollinstanz.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Corps übernimmt TV-Beilage „Prisma“

Corps. Corporate Publishing Services, Düsseldorf, baut sein Geschäft weiter aus und übernimmt ein weiteres klassisches Printmedium. Nachdem am 15. Januar bekannt wurde, dass Corps das „handelsjournal“ redaktionell und produktionstechnisch betreut wird ([wir berichteten](#)), folgt nun die wöchentlich erscheinende TV-Beilage „Prisma“ aus dem Düsseldorfer Prisma-Verlag. Wie „CP-Monitor.de“ jetzt veröffentlichte, umfasse der Auftrag die redaktionelle, grafische und technische Umsetzung der drei Regionalausgaben. Die Anzeigenvermarktung verbleibt demnach beim Prisma-Verlag, das TV-Programm wird zugestellt. Prisma hat eine IVW-geprüfte Auflage von rund vier Millionen und liegt wöchentlich einer Vielzahl von regionalen Tageszeitungen bei. Chefredakteur bleibt auch unter der Regie von Corps Detlef Hartlap. Weitere Informationen bei [„CP-Monitor.de“](#).

Medien compact (1) (05. KW-2015)

1. **CP-Agentur als Ausgleich für schwächendes Zeitungsgeschäft:** Der Verlag der „Schwäbischen Zeitung“, **Schwäbisch Media** mit Sitz in Ravensburg, hat zu Jahresbeginn die **Corporate-Publishing-Agentur Contur gegründet**. Als Geschäftsführer der neuen Business Unit konnte der Verlag **Michael Dünser**

gewinnen. Der gebürtige Bregenzer verfügt über langjährige Erfahrung mit Corporate-Publishing-Projekten und ist Miteigentümer der österreichischen Agentur Silberball. Contur setzt sich aus Content und Agentur zusammen und steht stellvertretend für das Selbstverständnis der Neugründung, die ganzheitlich wie eine Agentur denkt und in der Umsetzung dem Inhalt einen besonderen Stellenwert geben will.

CSR + Reputation

Transparenz zu Nachhaltigkeit soll selbstverständlich werden

Anlässlich der Annahme der EU-Richtlinie über die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen bei größeren kapitalmarktorientierten Unternehmen hat der Rat für Nachhaltige Entwicklung am 28.1.15 zu einer Diskussionsveranstaltung geladen.

Mit der Europäischen Soirée bot der Nachhaltigkeitsrat hochrangigen politischen Entscheidungsträgern sowie Meinungsführern der nationalen und europäischen Ebene eine Plattform für Informationsaustausch und Vernetzung. Zugleich erhielten bei der Veranstaltung in Berlin Vertreter von Unternehmen, Nichtregierungsorganisationen und Investoren die Gelegenheit, ihre Erwartungen sowie Bedenken bezüglich künftiger Bilanzierungsrichtlinien einzubringen.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Reputation von Banken: Kommunikation in sozialen Netzwerken kaum ausschlaggebend

In Deutschland sind klassische Medien (TV, Print und Radio) die wichtigste Informationsquelle um Reputation von Banken aufzubauen und zu stärken. Nach den klassischen Medien sind persönliche Empfehlungen von Freunden, Bekannten und Familienmitgliedern der zweitwichtigste Informationskanal. Soziale Medien und Werbung folgen erst mit deutlichem Abstand. Dies sind ausgewählte Ergebnisse einer von TNS Infratest zwischen dem 26. September und 2. Oktober 2014 durchgeführten Online-Studie. Befragt wurden insgesamt 1.006 finanzaffine Personen in Deutschland, Schweiz, Großbritannien, USA und Singapur. Die Ergebnisse verdeutlichen, dass beim Thema Banken Informationen durch klassische Medien weitaus wichtiger sind als eine Kommunikation in sozialen Medien. Die klassische Pressearbeit bleibt daher für die Finanzhäuser die primäre Adresse zur Stärkung ihrer Reputation.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Social Media

Social Media compact (1) (05. KW-2015)

1. **TLGG nun offiziell Teil von Omnicom:** Wie am 9. Januar bereits berichtet, übernimmt das **Agenturnetzwerk Omnicom die Berliner Social Media Agentur Torben, Lucie und die gelbe Gefahr (TLGG)**. Am 2. Februar bestätigte TLGG, was das „PR-Journal“ und verschiedene andere Fachmedien bereits im Januar auf Basis einer Veröffentlichung des Bundeskartellamtes in Bonn berichtet hatten. Offen war noch, wo TLGG in der Omnicom-Gruppe angesiedelt wird. Auch das ist nun geklärt, TLGG gehört künftig zum Rapp-Netzwerk. Die Gründer Christoph Bornschein, Fränzi Kühne und Boontham Temaismithi behalten die Führung der Agentur in ihren Händen.



Das PR-Interview

PR-Interview Nr. 125 – Karl-Heinz Heuser: „Gute Konzepte brauchen einfach Zeit“



„Das PR-Interview“ wird realisiert von **k1 gesellschaft für kommunikation**.

Karl-Heinz Heuser (Foto) zu aktuellen Trends in der PR und im Agenturgeschäft und zu seiner neuen Tätigkeit als selbständiger PR-Unternehmer.

PR-Journal: Was war Ihre Motivation, nach zehn Jahren als CEO von Burson-Marsteller quasi wieder von vorne anzufangen und sich selbständig zu machen?

Karl-Heinz Heuser: Wahrscheinlich ist es das Unternehmer-Gen, das ich in mir trage – irgendwie habe ich mich immer als Unternehmer gesehen. Nach zehn guten Jahren bei Burson-Marsteller war für mich die Zeit gekommen, zu meinen Wurzeln zurückzukehren.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Norbert: Gerüchte+Gerichte

Gericht: Strand- und Ackergold – Muscheln und Fritten



(nsb) Zwischen Paris und Antwerpen gibt es im gesamten Norden Frankreichs und in Flandern um diese Jahreszeit eine Leidenschaft: „Moules-Frites“. Alles, was aus dem Meer kommt, hat

jetzt im Winter Hochsaison, aber für Muscheln aller Art gilt das ganz besonders. Warum es unsere westlichen Nachbarn richtig finden, Muscheln und Pommes Frites zu kombinieren, bedarf keiner Erklärung: Es schmeckt großartig!

„Miesmuscheln“ haben ihren Namen vom mittelhochdeutschen Wort für Moos, ebenso wie der oberbayerische Ort Miesbach. Man darf den blauschwarzen Schalentieren also durchaus vertrauen. Sie stehen seit Urzeiten auf dem menschlichen Speiseplan.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Termine

PR-Frühstück von news aktuell in sechs Städten

Noch nicht gefrühstückt? Dann können Sie der Einladung von news aktuell folgen. Unter dem Motto „Mit Bildern und Videos begeistern“, lädt die dpa-Tochter in sechs deutschen Großstädten zum PR-Frühstück. Bei Kaffee, frischen Brötchen und Orangensaft stellt news aktuell seine Angebote zu den folgenden Fragen vor: „Wie erhöht man die Wirkung von Bildern und Videos?“ „Auf welche Inhalte springen Journalisten und Multiplikatoren an?“ „Wie finde ich die richtigen Adressaten für meine Inhalte?“ – Antworten gibt es im Laufe des Monats Februar in Düsseldorf, 4.2., Frankfurt am Main, 5.2., München, 10.2., Stuttgart, 11.2., Berlin, 18.2., und Hamburg, 19.2. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist



kostenlos. Auf der [Website von news aktuell](#) finden Sie alle Informationen zu den Veranstaltungsorten in den einzelnen Städten und die direkte Anmeldemöglichkeit.

ECC '15-Kongress im Mai am Bodensee – Anmeldung jetzt möglich

European Communications Convention '15



Die Anmeldeliste ist offen, ab jetzt können

sich Interessenten verbindlich für die European Communications Convention '15 (ECC) vom 7. bis 9. Mai am östlichen Bodensee in Lindau, Rorschach (Schweiz) und Bregenz anmelden. Das Programm mit allen Details zu den Themen, Referenten und zum organisatorischen Ablauf ist ebenfalls auf der [ECC-Website](#) freigeschaltet. Über den Button „Register“ kann man sich anmelden, bis zum 26. März gewähren die Veranstalter einen Frühbucherrabatt. Für Mitglieder der DPRG und weiterer Partnerverbände gelten Sonderkonditionen. Hatte die Veranstaltung im vergangenen Jahr bereits Partner aus 24 Nationen, so wollen die Organisatoren diese Marke 2015 noch übertreffen.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage



Seminare

Seminare compact (1) (05. KW-2015)

1. **Trainieren statt dozieren bei der AFK:** Ein PR-Training für die Berufspraxis bietet die AFK Akademie Führung und Kommunikation mit dem fünftägigen übungintensiven B1 Basistraining PR, 1. Teil: **Einführung und Grundlagen**. Termin ist der **16. bis 20. März**. Veranstaltungsort ist Oberursel (Taunus). Auf dem Seminarprogramm des B1 stehen unter anderem: Einführung in die Medienarbeit und das journalistische Schreiben und Denken, Konzeptionstechnik, Veranstaltungskommunikation, Interne Kommunikation und Corporate Communications. Das B1 richtet sich an PR-Fachleute am Anfang ihrer Karriere oder solche, die bereits erste Berufspraxis gesammelt haben und diese mit einer soliden Basis untermauern wollen. Weitere Informationen auf der [AFK-Webseite](#).

Studien

Vordenker in der Krisenkommunikation nominieren und iPhone 6 gewinnen

Zwei von drei Pressesprechern sind – nach eigener Einschätzung – für die Krisenkommunikation nicht gut gerüstet. Welche Strategie hilft in der Krise wirklich? Sollte das Unternehmen mutig nach außen preschen oder tunlichst wenig sagen? Um diese Fragen zu beantworten, sucht die Beratungsgesellschaft Faktenkontor herausragende Kommunikatoren, die sich in der Krise behauptet haben. 2.000 Pressesprecherinnen und Pressesprecher wurden bereits befragt, wen sie für diese Auszeichnung nominieren. Nun sind Sie als Leserinnen und Leser des „PR-Journals“ dran: Stimmen Sie darüber ab, welche Nominierten aus Ihrer Sicht ausgezeichnet werden sollen. Unter allen Teilnehmern wird ein iPhone 6 verlost. Im Mai werden die Vordenker in



der Krisenkommunikation gekürt und in einem Sonderdruck in Kooperation mit dem „Harvard Business Manager“ publiziert. [Zur Abstimmung von Faktenkontor geht es hier](#).

Studien compact (1) (05. KW-2015)

1. **PR-Trendmonitor 2015 gestartet:** Beim neuen PR-Trendmonitor geht es um folgende Themen: Wie sind Unternehmen und PR-Agenturen für Krisensituationen aufgestellt? Was nervt am Dasein als Kommunikationsexperte am meisten? Und was wollen PR-Profis mit Content Marketing eigentlich erreichen? Zur Teilnahme lädt die **dpa-Tochter news aktuell** aus Hamburg ein. Unter allen, die sich beteiligen, verlost Newsaktuell als Dankeschön fünfzehn leckere Geschenk-Boxen von foodist.de. Außerdem erhalten alle, die mitgemacht haben, einen kompletten Berichtsband. Zur Umfrage, die von der Hamburger Faktenkontor GmbH ausgewertet wird, geht [mit diesem Link](#).

Lesehinweise

Lesetipp: Pressefreiheit! Gegenlesen? Nicht mit uns.

Sie nerven nicht nur. Sie sind auch brandgefährlich, die immer dreisteren Versuche von Pressesprechern und PR-Abteilungen, die Berichterstattung zu beeinflussen. Gegenlesen heißt der unerhörte Wunsch, beliebt ist die Begründung: "Wir wollen nur inhaltliche Fehler vermeiden."

Mal abgesehen davon, dass es eine Beleidigung ist. Der Job von JournalistInnen ist es, so lange nachzufragen, bis sie etwas verstanden haben: Ob es

sich dabei um die Ausführungen einer Wissenschaftlerin handelt, den Börsengang eines Unternehmens oder die x-te Gesundheitsreform der Politik. Nur wer etwas verstanden hat, kann jegliches Fachchinesisch so übersetzen, dass es für Nichtfachleute, vulgo LeserInnen, verständlich ist. Das gehört schlicht zum journalistischen Handwerk, das ist der demokratische Auftrag an die vierte Gewalt. Wer also wie oben argumentiert, spricht Journalisten jegliche Kompetenz ab. Oder wollen Sie einem Zimmermann sagen, wie er die Dachsparren anzubringen hat? Und doch bekommen Journalisten diese Bitte, die oft keine Frage mehr ist, immer öfter zu hören: „Wir möchten gegenlesen.“

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Clevis-Studie: Praktikanten brauchen keinen Mindestlohn

Nicht allen Praktikanten geht es so wie der österreichischen Studentin Sinah Edhofer, die sich in ihrem Blog über die miese Entlohnung beklagte. 64 Prozent finden ihre Vergütung angemessen. Das ist eines der Ergebnisse des aktuellen Clevis Praktikantenspiegel 2015, an dem sich mehr als 7.500 junge Menschen beteiligten. Die HR-Unternehmensberatung Clevis kooperiert dazu mit der Online-Jobbörse Absolventa Jobnet und dem Lehrstuhl für Marketing der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Praktikanten in Deutschland verdienen im Durchschnitt mit 763 Euro weit weniger als ihre deutschen Kollegen im EU-Ausland (874 Euro). Trotzdem finden 64 Prozent von ihnen diese Vergütung angemessen. Ein gesetzlicher Mindestlohn für Praktikanten, den es seit Januar unter bestimmten Voraussetzungen gibt, liegt bei einer 40-Stunden-Woche indes bei gut dem Doppelten (1.400 Euro). Den Studienergebnissen nach ist dies aber gar nicht notwendig.

Den Artikel von **Annette Mattgey am 29. Januar in "lead.Digital"** hier online weiterlesen.

Preise und Awards

Davos Award: Auszeichnungen für die Zukunft der Kommunikation



Auf dem 6. World Communication Forum (WCF) in Davos am 10. und 11. März wird zum 5. Mal der C4F Davos Award verliehen. Mit diesem Preis werden Persönlichkeiten der internationalen Kommunikationsbranche geehrt. Die Nominierungsfrist für diesen Zukunftspreis läuft noch bis zum 10. Februar. Die Berliner PR-Agentur KaiserCommunication GmbH ist Repräsentantin des Kommunikationsgipfels in Deutschland. Die Nominierungen für den für den C4F Davos Award kommen aus nationalen PR-Verbänden und Organisationskomitees.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Preise und Awards compact (1) (05. KW-2015)

1. **Comprix-Award verlängert Einreichungsfrist:** Der Comprix, einer der größten Awards für **kreative Healthcare-Kommunikation** in Europa, verlängert die Einreichungsfrist. Bis zum **20. Februar** können Akteure der Gesundheitsbranche ihre Arbeiten einreichen und haben die Chance auf einen Platz in der Shortlist des Preises – oder sogar auf einen der Gold Awards. Die Jury freut sich auf Kampagnen, Anzeigen, Radio-, Web- und TV-Spots, Online-, Multimedia- oder andere Kommunikationsmaßnahmen aus dem Healthcare-Markt des Jahres 2014. Weitere Informationen auf der [Preis-Website](#).

Internes - aus der Redaktion

PR-Journal: 35.919 Besucher im Januar 2015, 29 neue Jobangebote, 22 Prozent nutzen Mobilversion

Unsere diversen Statistiken bilanzieren für das „PR-Journal“ im Januar 2015 insgesamt 35.919 Besucher lt. Zählung der IVW Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern, Berlin. Somit errechnet sich insgesamt ein **Tagesdurchschnitt von 1.159 Visits**. Jeder Besucher schaute sich 2,2 Seiten an - daraus errechnen sich 77.462 PageImpressions für das PR-Medium Nr. 1 im Internet. Ergänzend wurde durch GoogleAnalytics im Januar festgestellt; 70,1 Prozent waren neue Besucher. 54,2 Prozent der Besucher sind männlich, 45,8 Prozent weiblich; 61 Prozent sind bis 34 Jahre alt. Bereits 22 Prozent der Besucher rufen die PRJ-Seiten über mobile Geräte (Smartphones und Tablets) auf - im Januar 2014 lag dieser Wert noch bei 14 Prozent.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

GESUCHE

Die 11 aktuellen Gesuche finden Sie [hier](#)

ANGEBOTE (37)

Volontariat/Trainee

Die 9 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Praktikum

Das eine aktuelle Angebot für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Agenturen

- Junior Berater Marken-PR (m/w), Düsseldorf
- Junior Berater/in PR in Frankfurt am Main
- PR-Berater (m/w), München
- PR-Assistent (m/w), Hamburg
- Volontariat/Trainee, Frankfurt
- Senior Account Manager PR (m/w), Hamburg
- Junior Account Manager PR – Schwerpunkt Lifestyle, Hamburg
- PR-Berater/in Marke und Lifestyle, Hamburg
- Dr. Haffa & Partner sucht PR-Juniorberater (m/w), München
- Junior und Senior Consultant für Klenk & Hoursch, München
- PR-Berater/Account Manager PR (m/w), Hamburg
- Freier PR-Berater (m/w) mit Schwerpunkt Beauty/Lifestyle zur Projektunterstützung
- PR-Berater (m/w) Fashion, Düsseldorf
- Consultant/Projektmanager (m/w), Essen
- Digital Content Manager/-in, Düsseldorf
- Multimedia-Redakteur/-in, Düsseldorf
- PR-Volontariat in Hamburg
- Junior Account Manager PR (m/w), Hamburg
- Juniorberater/in in Kölner PR-Agentur
- Senior Berater/in PR- und Social Media (Vollzeit, unbefristet), Hamburg
- PR-Volontariat (Mode) bei Hansmann PR in München
- Schwartz Public Relations München sucht PR-Berater(in)

Unternehmen

- Referent Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (m/w), Düsseldorf
- Referent (m/w) Unternehmenskommunikation - Digitales und Kampagnen, Düsseldorf
- Referent (m/w) Unternehmenskommunikation - Pressearbeit und Issue Management, Düsseldorf
- Junior PR-Mitarbeiter/in für Wirtschaftskanzlei, Berlin
- Novartis Oncology sucht einen Communications Manager (w/m), Nürnberg

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

Montag, 2. Februar 2015 um 20:00 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **11.066 Empfänger** versandt.

Impressum

Gründer + Herausgeber: Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Siegburg (seit 2004/1996), (pfeffer@pr-journal.de), Chefredakteur von 11/2004 bis 04/2014

Verlag: Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg (USt-IdNr.: DE265637185) (Handelsregister Siegburg: HRB 10771)



Redaktion: Thomas Dillmann (TDI), Bad Honnef, Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV) (dillmann@pr-journal.de),

Postadresse: Linzer Straße 72 b, 53604 Bad Honnef, Telefon: 02224 901616,

Telefax: 02224 901615, Mobil: 0171 3326139. Mathias Scheben, Andernach; Norbert Schulz-Bruhdoel (nsb), Remagen - Rubrik: „Norbert: Gerüchte + Gerichte“; Riccardo Wagner, Köln - Ressort: „CSR + Reputation“.

Redaktionsrubrik „Das PR-Interview“: Team von k1 gesellschaft für kommunikation, Köln: Ulf Kartte, Rahel Camps und Gunter Ortlieb.

Rubrik „PR-Websitecheck“: Lan Anh Nguyen, Hannover, (nguyen@prsh.de) (Teamleiterin); Kristin Becke; Carina Bogus; Jan Jasper Dundurs; Janine Riedel; Lara Wöhrmann.

Rubriken „PR-Jobbörse“ + „PR-Termine“: Thomas Pfeffer, Hennef (Sieg) (karriere@pr-journal.de).

Korrespondenten:

Internationales: Thomas Achelis, München, Achelis & Partner;

USA: Dr. Markus Lemmens, New York

Neuseeland: Linda Sasse, Wellington

München / Oberbayern: Frederic Sturm, München;

Düsseldorf / Rhein-Ruhr: Juliane von Fürstenberg, Düsseldorf, BPN Concept;

Köln / Bonn / Aachen: Riccardo Wagner, Köln, BetterRelations;

Berlin / Potsdam: Birgit Grigoriou, Berlin;

Hamburg / Norddeutschland: Helge Weinberg, Hamburg, Helge Weinberg Strategie & Kommunikation;

Frankfurt a.M. / Rhein-Main: Marcus Eichhorn, Frankfurt am Main, BetterRelations.

Rezensionen: Annett Helbig, Hamburg (helbig@mastermedia.de); Thomas Mavridis, Unteruhldingen/Bamberg; Ulrike Mellenthin, Mönchengladbach; Manfred Piwinger, Wuppertal.

Die Gesichter zu den Namen der „Mitmacher“ in der Redaktionsarbeit des PR-Journals haben wir auf unserer neuen Serviceseite dokumentiert: <http://www.pr-journal.de/fotos.html>.

Marketing - MediaService - Anzeigen-/Banner-Verkauf: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg (Anschrift + Telefon siehe nachfolgend), E-Mail: [anzeigen\[at\]pr-journal.de](mailto:anzeigen[at]pr-journal.de).

Anschrift:

Lendersbergstrasse 86, 53721 Siegburg
Telefon: 02241 2013060, Telefax: 02241 2013061,
Mobil: 0160 94635777

E-Mail: redaktion@pr-journal.de

URL: pr-journal.de; pr-journal.at; pr-journal.ch; pr-journal.com; pr-journal.info; pr-journal.net; agenturcafe.de; neues-prportal.de; pr-journal.de/newsletter/archiv.html.



Auflage kontrolliert durch die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW), Berlin.

Für 2014 wurden von InfOnline, Bonn für die Internetseiten des PR-Journals ausgewiesen: 343.712 Visits und 828.038 PageImpressions. Das ergibt einen Tagesdurchschnitt von 1.011 Besuchern.

Laufend neue Informationen und Meldungen aus der Kommunikationsbranche finden Sie wie immer auf unserer Homepage

- und auch bei Twitter: [@prjournal](https://twitter.com/prjournal) und [@prjobboerse](https://twitter.com/prjobboerse)
- sowie auf unseren Fanseiten bei Facebook: [PR-Journal](#) und [PR-Jobboerse](#)
- auch bei Google+: [PR-Journal](#) und [PR-Jobboerse](#)
- und bei [Pinterest](#)

Und schauen Sie doch auch mal auf unsere anderen Internetangebote:

- Jobangebote und -gesuche: [PR-Jobboerse](#)
- PR-Datenbank [Agenturen](#)
- PR-Datenbank [Dienstleister](#)
- PR-Datenbank [Ausbilder](#)
- PR-Datenbank [PR-Ranking](#)
- PR-Datenbank [PR-WebsiteCheck](#)
- PR-Datenbank [PR-Termine](#)